

Erklärung für den Leistungsfall Unterstützungskasse

Die Unterstützungskasse benötigt für die Bearbeitung Ihres Leistungsfalls die nachfolgenden Angaben von Ihnen als Arbeitgeber sowie Ihrer/Ihrem Mitarbeiter/in bzw. deren Hinterbliebenen als Versorgungsberechtigte/r. Dafür füllen Sie bitte **die Abschnitte I, II, V und VI** aus und reichen uns die unterschriebene Erklärung ein.

Versicherungsnummer(n): _____

Abschnitt I. Angaben der versorgungsberechtigten Person ((ehemalige/r) Mitarbeiter/-in bzw. Hinterbliebene/-r bzw. Sterbegeldberechtigter/Erbe)

Name, Vorname: _____ geb. am: _____

Anschrift: _____

E-Mail-Adresse: _____

Angaben zu den Angehörigen, soweit vorhanden:

Verheiratet ☐ Nein ☐ Ja, mit (*Name, Vorname*): _____ geb. am: _____

Kinder ☐ Nein ☐ Ja (*Name, Vorname*): _____ geb. am: _____

☐ Ja (*Name, Vorname*): _____ geb. am: _____

Für die Benennung weiterer Kinder nutzen Sie bitte ein separates Blatt.

Abschnitt II. Allgemeine Angaben zum Anlass, Leistungsart und Zeitpunkt der Auszahlung

Angaben zum Anlass (Zeitpunkt und Grund)

☐ Beendigung des Arbeitsverhältnisses zum/seit: _____ oder

☐ Erreichen des vereinbarten Endalters zum/seit: _____

Sofern der Leistungsplan eine Beendigung des Arbeitsverhältnisses als Leistungsvoraussetzung vorsieht, wird hiermit einvernehmlich das Entfallen dieser Voraussetzung vereinbart¹.

☐ Todesfall (keine weiteren Angaben in diesem Abschnitt notwendig)

☐ Kopie der Sterbeurkunde wird beigelegt/liegt bereits vor

☐ Eintritt Berufsunfähigkeit

Angaben zur Leistungsart und Zeitpunkt der Auszahlung

☐ einmalige Kapitalleistung zum

☐ nächstmöglicher Termin² oder ☐ 01.02. des Folgejahres (gemäß Leistungsplan)³

☐ Ablauftermin² oder ☐ 01.02. des Folgejahres (gemäß Leistungsplan)³

☐ Sonstiger Termin (muss nach dem Ausscheide- und vor dem Ablauftermin liegen): _____³

☐ Rentenleistung zum

☐ nächstmöglicher Termin² ☐ Ablauftermin²

☐ Sonstiger Termin (muss nach dem Ausscheide- und vor dem Ablauftermin liegen): _____³

Sofern die Voraussetzungen des § 34 Abs. 2 Nr. 4 EStG erfüllt sind (zusammengeballte Einkünfte aus Vergütungen für mehrjährige Tätigkeiten), kann die Kapitalzahlung mit der Fünftelregelung versteuert werden.

Abschnitt III. Freigabeerklärung bei Kapitalzahlung

Für den Fall, dass die der Versorgung zugrunde liegende Rückdeckungsversicherung an den Versorgungsberechtigten und ggf. an versorgungsberechtigte Hinterbliebene zur Insolvenzsicherung verpfändet ist, stimmt die versorgungsberechtigte Person mit ihrer Unterschrift der Auszahlung der einmaligen Kapitalleistung zu (s. Abschnitt I – gilt nicht für Rentenzahlungen).

¹ Hinweis für Gesellschafter-Geschäftsführer: Für die abschließende Beurteilung eventueller steuerlicher Auswirkungen durch das Entfallen des Ausscheideerfordernisses empfehlen wir die Rücksprache mit dem Steuerberater.

² Sofern der Leistungsplan eine abweichende Regelung vorsieht, vereinbaren Sie, das Trägerunternehmen, mit der versorgungsberechtigten Person, dass die Auszahlung zum Termin der Anspruchsentstehung erfolgen soll.

³ Sofern der Leistungsplan eine abweichende Regelung vorsieht, erfolgt die Auszahlung zu dem im Leistungsplan vereinbarten Auszahlungstermin.

Abschnitt IV. Hinweise zur Überschussverwendung im Rentenbezug (Angaben des Trägerunternehmens)

Die weiterführenden Informationen aus dem „Merkblatt zur Überschussverwendung im Rentenbezug“, https://www.allianz.de/docs/ukasse/online_27352.pdf sowie unsere möglichen Handlungsoptionen in der „Information zur Anpassung laufender Rentenleistungen“, https://www.allianz.de/docs/ukasse/online_28373.pdf, haben wir zur Kenntnis genommen und sind damit einverstanden.

Abschnitt V. Auszahlung der Versorgungsleistung (Angaben des Trägerunternehmens)

Auf die über den Ausscheidetermin hinaus gezahlten Zuwendungen erheben wir

- ☐ keine Ansprüche⁴
- ☐ Ansprüche (nicht bei Entgeltumwandlung, wenn die Zuwendungen bei der versorgungsberechtigten Person einbehalten wurden)

Abrechnungsmodalität

Standardmäßig erfolgt die Auszahlung in Form einer Bruttoleistung an das Trägerunternehmen (Arbeitgeber). Sofern Sie die Abrechnung der **Versorgungsleistung durch die Allianz wünschen**, reichen Sie bitte gleichzeitig folgende Formulare ein:

Angaben zur Auszahlung direkt an den Versorgungsberechtigten, <https://www.allianz.de/docs/ukasse/evmr4162.pdf>, und, sofern noch nicht vereinbart, den „Servicevertrag“, <https://www.allianz.de/docs/ukasse/ev4161.pdf>

Die Kosten entnehmen Sie unserem Merkblatt für besondere Dienstleistungen, <https://goa-eportale.allianz.de/FVB/MR0/FVBMR0778Z0.pdf.open.pdf>

Die Auszahlung der Bruttoleistung erfolgt auf das Konto, von dem die letzte Zuwendung zu dieser Versorgung gezahlt wurde. Alternativ kann nachfolgend ein abweichendes **Konto des Trägerunternehmens** benannt werden.

IBAN:

BIC:

Abschnitt VI. Kontaktaufnahme

Für Rückfragen benennen wir folgenden Ansprechpartner:

Name, Vorname, Telefonnummer und E-Mail:

Wir bitten darum, dass fehlende Angaben zur Abrechnung für eine schnellere Abwicklung direkt bei der versorgungsberechtigten Person (Angaben unter Abschnitt I) angefordert werden.

- ☐ Eine direkte Kontaktaufnahme ist nicht gewünscht. Bitte wenden Sie sich bei Fragen an den oben angegebenen Ansprechpartner.

Ort, Datum

Unterschrift des Trägerunternehmens

Ort, Datum

Unterschrift der versorgungsberechtigten Person

⁴ Bitte beachten Sie, dass im Rahmen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgrundsatzes einzelne versorgungsberechtigte Personen nicht bevorteilt werden dürfen. Ihre Entscheidung wird somit für das Kollektiv Ihrer Unterstützungskassenversorgung berücksichtigt. Ggf. kann es bei der Versorgung von Gesellschafter-Geschäftsführern vorkommen, dass eine leistungserhöhende Verwendung überzahlter Zuwendungen nicht möglich ist. In diesem Fall werden wir Sie gesondert informieren.

Information der Allianz Lebensversicherungs-AG zur Verwendung Ihrer Daten

Versicherung, Vorsorge und Vermögensbildung sind Vertrauenssache. Daher ist es für uns sehr wichtig, Ihre Persönlichkeitsrechte zu respektieren. Das gilt insbesondere für den Umgang mit Ihren persönlichen Daten.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die Allianz Lebensversicherungs-AG, die Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Allianz Lebensversicherungs-AG

10850 Berlin

Telefon: 08 00.4 10 01 04

E-Mail: lebensversicherung@allianz.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Der Abschluss und die Durchführung des Versicherungsvertrages ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (im Folgenden „Daten“) nicht möglich.

Beantragen Sie Versicherungsschutz, benötigen wir die von Ihnen gemachten Angaben zur Begründung des Versicherungsvertrages. Kommt der Versicherungsvertrag zustande, verarbeiten wir Ihre Daten zur Durchführung des Vertragsverhältnisses, z. B. zur Prüfung des fristgerechten Forderungsausgleichs. Kommt der Vertrag nicht zustande, speichern wir Ihre Daten, drei volle Kalenderjahre für den Fall, dass Sie erneut Versicherungsschutz beantragen. Angaben zum Leistungsfall benötigen wir etwa, um den Eintritt und den Umfang des Versicherungsfalles sowie ggf. den Eintritt und die Abwicklung von Regressforderungen prüfen zu können. Die Daten nutzen wir weiterhin für eine Betrachtung und Pflege der gesamten Kundenbeziehung, beispielsweise für die Beratung hinsichtlich einer Vertragsanpassung oder für umfassende Auskunftserteilungen. Darüber hinaus benötigen wir Ihre Daten zur Erfüllung aufsichtsrechtlicher Vorgaben, zur Geschäftssteuerung oder zur Erstellung von versicherungsspezifischen Statistiken, z. B. für die Entwicklung neuer Tarife und Produkte sowie zu deren Kalkulation.

Wir verarbeiten Ihre Daten aufgrund der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen der am 25.05.2018 wirksam werdenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Darüber hinaus hat sich unser Unternehmen auf die „Verhaltensregeln für den Umgang mit personenbezogenen Daten durch die deutsche Versicherungswirtschaft“ verpflichtet, die gesetzliche Anforderungen für die Versicherungswirtschaft präzisieren. Diese können Sie im Internet unter www.allianz.de/datenschutz abrufen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt für vorvertragliche Maßnahmen und zur Erfüllung Ihres Vertrages.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, wenn es erforderlich ist, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten zu wahren. Dies kann insbesondere der Fall sein:

- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs,
- zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten insbesondere durch Datenanalysen zur Missbrauchsbekämpfung,
- für Markt- und Meinungsumfragen,
- zur Werbung für unsere eigenen Versicherungsprodukte und für andere Produkte der Unternehmen der Allianz Deutschland Gruppe und deren Kooperationspartner. Dabei betrachten wir Aspekte, wie das von Ihnen bei uns gehaltene Produktportfolio und ihre persönliche Situation, um Ihnen individuell passende Produktempfehlungen geben zu können.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungs- und Nachweispflichten oder obliegender Beratungspflichten).

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Vermittler:

Der selbstständige Vermittler, der Ihren Vertrag vermittelt hat, erfährt mit welchem Inhalt der Vertrag geschlossen wurde. Darüber hinaus übermitteln wir die zur Betreuung Ihrer Versicherungsverträge benötigten Daten an den zuständigen Vermittler, der diese zu Beratungszwecken verarbeitet.

Spezialisierte Unternehmen unserer Unternehmensgruppe sowie externe Dienstleister:

Spezialisierte Unternehmen unserer Unternehmensgruppe nehmen

bestimmte Datenverarbeitungsaufgaben für die in der Gruppe verbundenen Unternehmen in gemeinsam nutzbaren Verfahren wahr. Daten von Antragstellern und Versicherten können in zentralisierten Verfahren wie Telefonate, Post, Inkasso von diesen Unternehmen der Gruppe verarbeitet werden.

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten auch externer Dienstleister.

Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, sowie der Unternehmen unserer Gruppe, die an der zentralisierten Datenverarbeitung teilnehmen, können Sie der Übersicht in diesem Antrag sowie in der jeweils aktuellen Version auf unserer Internetseite unter www.allianz.de/datenschutz entnehmen oder bei uns anfordern.

Rückversicherer:

Einige der von uns übernommenen Risiken versichern wir zusätzlich bei speziellen Versicherungsunternehmen (Rückversicherer). Dafür kann es erforderlich sein, Ihre Vertrags- und ggf. Schadendaten an einen Rückversicherer zu übermitteln, damit dieser sich ein eigenes Bild über den Versicherungsfall machen kann. Sollte ein Rückversicherer in Ihrem Fall involviert sein, werden Sie eigens informiert.

Zudem ist es in Einzelfällen möglich, dass der Rückversicherer unser Unternehmen aufgrund seiner besonderen Sachkunde bei der Leistungsprüfung unterstützt.

Weitere Empfänger:

Darüber hinaus können wir Ihre Daten an weitere Empfänger übermitteln, z. B. an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten.

Dauer der Datenspeicherung

Grundsätzlich löschen wir Ihre Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wir bewahren Ihre Daten für die Zeit auf, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich, unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch sowie der Abgabenordnung. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn volle Jahre.

Betroffenenrechte

Sie können unter der o. g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten sowie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen

Widerspruchsrecht

Sie können einer Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Direktwerbung widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der oben genannten Adresse, mit dem Zusatz „An den Datenschutzbeauftragten“.

Daneben haben Sie die Möglichkeit, sich an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Behörde ist:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg in Stuttgart.

Wirtschaftsauskünfte

Soweit erforderlich, erheben wir Informationen nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.

Datenübermittlung in ein Drittland

Sollten wir nach dem 25.05.2018 Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind. Diese können Sie dann im Internet unter www.allianz.de/datenschutz abrufen oder bei uns anfordern.